



Brienz | 28. Juni 2011

## Jungforscher im Lammbach Bacherlebnistag mit der Primarschule Brienz Dorf

**Wie sauber ist unser Wasser? Welche Lebewesen bewohnen unsere Flüsse und Bäche? Die Klasse 4 bis 6b der Primarschule Brienz Dorf ging diesen Fragen im Rahmen des Umweltbildungsprojektes «VivaRiva» am Lammbach nach.**



**Während des Bacherlebnistages fischten die Schülerinnen und Schüler der Primarschule Brienz Dorf zahlreiche Lebewesen aus dem Lammbach.**

*Fotos: Eingesandt*

«Jöööh», ruft ein begeistertes Mädchen staunend aus. Es beobachtet die zuckenden Bewegungen eines kleinen Tierchens auf einem Stein, den sie soeben aus dem Lammbach genommen hat. «Ich hab es grössers», ruft weiter oben im Bach ein Knabe, der einen grossen Steinsbrocken aus dem Wasser gezogen hat, wo die Strömung besonders stark ist. Jetzt nimmt er den Pinsel zur Hand und befördert das Tier in einen mit Wasser gefüllten Teller, den er eigens für diesen Zweck vorbereitet hat.

### Genau hinschauen

Unter der Leitung von Benjamin Fischer von «VivaRiva», dem Umweltbildungsprojekt des Rheinaubundes, besuchen die Kinder der Klasse 4 bis 6b der Primarschule Brienz Dorf den Lammbach beim Schwanderbedli und lernen, genau hinzuschauen und dadurch viele neue Tiere zu entdecken. Das Mädchen hat mittlerweile Bestimmungskärtchen, auf welchen die Bachlebewesen porträtiert sind, zur Hilfe genommen. Hat dieses kleine Tierchen, das sie zur genaueren Betrachtung mit einem Löffel in die Becherlupe

transportiert, nicht etwa drei lange Schwanzfäden? «Eintagsfliegenlarve», liest das Mädchen erst leise vom Kärtchen ab und ruft es kurz darauf sichtlich stolz über ihren Fang in die Gruppe. Und sofort stürzt sie sich mit dem Fangnetz zurück in den Bach, um neue Bachbewohner zu entdecken.

### Gute Wasserqualität

Um den Jugendlichen haben sich seine Forschungskolleginnen und -kollegen versammelt. Auch sie betrachten gespannt das gefangene Tier. Nach einem genauen Blick auf die Bestimmungskärtchen ist klar: eine Steinfliegenlarve! Schnell wird den engagierten Schülern ersichtlich, wie viel Leben in unseren Gewässern wirklich steckt und wie gross die Vielfalt an spannenden Bachbewohnern ist. «Das heisst, z'Wasser isch hie suber», kombiniert der Schüler richtig. Der anhand der Übersichtstabelle gesehen hat, dass Steinfliegenlarven nur in sauberen, schnell fliessenden Gewässern vorkommen. So lernen die Kinder aufgrund der gefangenen Bachtiere auf die Wasserqualität des Baches zu schliessen. Der Fund von zwei kleinen Lidmückenlarven, die sich mit ihren sechs Saugnäpfen in grosser Strömung an Steinen heften und besonders anfällig auf nicht ganz sauberes Wasser sind, unterstreicht die Annahme: Der Lammbach führt beim Schwanderbedli mehrheitlich sauberes Wasser. Zufrieden mit den vielen Fängen und Entdeckungen sowie der guten Wasserqualität holen die Schüler ihre Rucksäcke, um die Bratwurst oder die Cervelat für das Mittagessen auszupacken. Diese haben sie sich nach der interessanten, aber anstrengenden Forschungsarbeit im Bach wirklich verdient.

*Pressedienst*



**Stolz zeigen sich die jungen Bachforscher ihre Funde.**



**Was für ein Lebewesen ist das? Bestimmungskärtchen helfen, die gefangenen Tiere zu erkennen.**

#### **Erstmals im Berner Oberland**

Die Klasse 4 bis 6b der Primarschule Brienz Dorf nahm den Lammbach einmal so richtig unter die Lupe. Die Schüler vermessen den Bach auf Breite und Tiefe, berechneten die Fliessgeschwindigkeit und lernten die Wasserchemie anhand von pH-Wert-Stäbchen zu bestimmen, bevor sie endlich die Bachlebewesen fangen durften und deren Vielfalt und Nutzen kennen lernten. So sieht ein möglicher Bacherlebnistag des Umweltbildungsprojektes «VivaRiva» aus, das jährlich rund 60 Bacherlebnistage und Lehrerweiterbildungen mit Schulen in der ganzen Schweiz durchführt. Der Anlass in Brienz war aber ein ganz spezieller: Es war der erste für «VivaRiva» im Berner Oberland überhaupt. (pd)

#### **Mehr zum Thema**

**Wassersellerie versteckt die Jungfische** - Bönigen | 10. Mai 2011  
**Hegen und Pflegen geht vor** - Bönigen | 05. April 2011  
**Neues Zuhause für Kröten und Fische** - Bönigen | 07. März 2011

#### **Anhänge und Verweise**

[www.vivariva.ch](http://www.vivariva.ch)

#### **ARTIKELINFO**

Artikel Nr. 112306  
28.06.2011, 11.27 Uhr  
Autor/in: Pressedienst  
Seitenaufrufe: 175